

Städtisches Gymnasium Leichlingen

Schulinternes Curriculum der Sekundarstufe II

Spanisch

1. Stundentafeln und Lehrende

Der Spanischunterricht wird in der gymnasialen Oberstufe auf Grundlage der verbindlichen Stundentafel erteilt:

Einführungsphase

Spanisch GK (f) ab Klasse 8	3 Unterrichtsstunden
Spanisch GK (n) ab Klasse 10	4 Unterrichtsstunde

Qualifikationsphase

Spanisch GK (f)	3 Unterrichtsstunden
Spanisch GK (n)	4 Unterrichtsstunden

Anbei finden Sie eine Lister der Lehrenden sowie die Kontaktemailadresse

Name	Kontakt
Herr Hans	christoph.hans@gym-leichlingen.de
Frau Mohr	caroline.mohr@gym-leichlingen.de
Frau Neeb	martina.neeb@gym-leichlingen.de
Frau Ndjeng	sara.hagedorn@gym-leichlingen.de
Frau Thomas (Ref.)	anna.thomas@gym-leichlingen.de

2. Unterrichtsvorhaben in der Einführungsphase GK (n)

1. Quartal	1. Klausur			
Thema: Tú y tu mundo	2 Unterrichtsstunden Erlaubte Hilfsmittel: ggf. einsprachige Vokabelliste, Kontrolllisten			
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Erster Einblick in die Lebenswirklichkeit spanischer Jugendlicher (u.a. Freizeitverhalten, persönliche Interessen, Schulalltag, Schulsystem) - Offene Begegnung mit Lebensbedingungen und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen - Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen eigenen Lebenserfahrungen und denen Gleichaltriger in Spanien erkennen und beschreiben 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
In einfachen Gesprächen Informationen erfassen	Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen entnehmen und	Auf einfache Sprechansätze reagieren und erste	Stichwortgestütztes Schreiben: <i>ficha personal</i> , Verfassen von kurzen Texten	Sinngemäße, situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen

	Strategiewissen zur Texterschließung anwenden	Kommunikationssituationen erproben (u.a. sich selbst, Familie und Freunde vorstellen, über die Schule sprechen)	und Dialogen, sich auf Alltagskommunikation und vertraute, thematische Zusammenhänge beziehen	Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: Zahlen bis 20, Altersangaben, Wohnortangaben, Familienstrukturen, Erscheinungsbild, Charakter, Länder, Freizeitgestaltung, Schule Grammatische Strukturen: Anwendung eines grammatikalischen Grundinventars, Aussprache und Betonungsregeln, Singular und Plural, Angleichung der Adjektive, Konjugation der regelmäßigen Verben im Präsens, <i>ser</i> und <i>estar</i> , Possessivbegleiter				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Aussprache und Betonungsregel auf unbekannte Texte anwenden - Lesetechniken anwenden 				

2. Quartal		2. Klausur		
Thema: La rutina diaria y el mundo laboral		2 Unterrichtsstunden Erlaubte Hilfsmittel: ggf. einsprachige Vokabelliste, Kontrolllisten		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Aspekte der persönlichen Lebensgestaltung und des Alltagslebens Jugendlicher in Spanien und Lateinamerika: Tagesablauf, Freizeitgestaltung, Ferienjobs/Praktika - Bewusstmachung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden bezüglich des eigenen Lebensalltages und dem von Jugendlichen in Spanien und Lateinamerika - Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen ihrem Lebensalltag und dem von Jugendlichen in Spanien erkennen und beschreiben 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
einfache, didaktisierte Hörtexte zu Alltagssituationen verstehen	einfachen, authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen	Tagesabläufe beschreiben, sich über den Ablauf eines Praktikums unterhalten, in einfachen Kommunikationssituationen Auskünfte geben und einholen (Hotelrezeption, Restaurant, Touristeninformation)	Emails und Briefe über den Lebensalltag schreiben können (unter Berücksichtigung der textsortenspezifischen Merkmale) einen tabellarischen Lebenslauf verfassen	Sinngemäße, situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: Uhrzeit, Datum, Wochentage, Tagesablauf, Hotel, Restaurant Grammatische Strukturen: Reflexive Verben, diphthongierte Verben, Verbalperiphrasen mit Infinitiv, Präpositionen, Imperativ, das reflexive Passiv, <i>Futuro compuesto</i>				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Verstehen und Deuten von einfachen (ggf. adaptierten) Texten in vertrauter Thematik, zweisprachige Wörterbücher funktional einsetzen. 				

3. Quartal		3. Klausur		
Thema: España – tierra y gente		2 Unterrichtsstunden		
		Erlaubte Hilfsmittel: ggf. einsprachige Vokabelliste, Kontrolllisten		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Erster Einblick in die geographische und gesellschaftliche Vielfalt Spaniens (u.a. Geographie, Sprachen, Wetter) - Offene Begegnung mit der fremden Kultur - Kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede erkennen und beschreiben 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
	Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen entnehmen und diese kontextuell einordnen Lesestrategien mit Hilfe funktional anwenden	Zusammenhängendes, einfach strukturiertes Sprechen zu vertrauten Themen Teilnahme an unkomplizierten Gesprächen zu vertrauten Themen	Verfassen von einfach strukturierten Texten zu vertrauten Themen	Sinngemäße Situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten einfach strukturierter Texte mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: Wetter, Geographie, Tourismus				
Grammatische Strukturen: Komparativ, Superlativ, Ortsangaben mit <i>hay/estar</i> , Konjugationen, Adjektivstellung Präpositionen				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Verstehen und Deuten von einfachen (ggf. adaptierten) Texten zu vertrauten Thematiken - Zusammenfassen und mündliche bzw. schriftliche Wiedergabe der Hauptaussagen - Stellungnahme zu einzelnen Aussagen in Bezug auf das konkrete Unterrichtsthema 				

4. Quartal		4. Klausur		
Thema: Rosana Acquaroni Muñoz – Soñar un crimen		2 Unterrichtsstunden		
		Erlaubte Hilfsmittel: ggf. einsprachige Vokabelliste, Kontrolllisten		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Rückschlüsse auf die geografische und gesellschaftliche Vielfalt Spanien ziehen - Reflektieren von Handlungsmustern der Figuren - Eigene Lebenserfahrungen und Handlungsmuster mit denen der Figuren vergleichen 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Verstehen von auditiven Texten aus dem Roman	Verstehen von einfachen literarischen Texten und Erfassen von zentralen Elementen wie Themen, Figurenkonstellation und	Äußern von eigenen Standpunkten und Vermutungen in Bezug auf die Lektüre Arbeitsergebnisse präsentieren	Verfassen von einfach strukturierten Texten in Bezug auf die Lektüre (Zusammenfassung, Formen kreativen Schreibens)	

Handlungsablauf			
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel			
Thematischer Wortschatz: Themengebundener Aufbauwortschatz			
Metawortschatz: <i>comentario</i>			
Grammatische Strukturen: Gerundium, <i>Perfecto</i> , <i>Imperfecto</i> und <i>Indefinido</i> (Struktur und Unterscheidung)			
Text- und Medienkompetenz			
<ul style="list-style-type: none"> - Verstehen und Deuten der Lektüre - Zusammenfassen und mündliche bzw. schriftliche Wiedergabe der Hauptaussagen der Lektüre - Stellungnahme zu einzelnen Charakteren und Handlungen 			

3. Unterrichtsvorhaben in der Einführungsphase GK (f)

1. Quartal		1. Klausur		
Thema: El Nuevo Mundo – descubrimiento y conquista		Schreiben + Lesen (integriert)		
		2 Unterrichtsstunden		
		Erlaubte Hilfsmittel:		
		ggf. einsprachige Vokabelliste, Kontrolllisten		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Bewusstmachung von kultureller Vielfalt im historischen Kontext (präkolumbianische Kulturen, z.B. Azteken, Maya) - Einblick in entscheidende historische Ereignisse und ihre kulturellen Folgen - Bewusstmachung unterschiedlicher Denkweisen: europäische versus präkolumbianische Kultur 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Entnehmen der Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen von auditiv und audiovisuell vermittelten Texten (1492)	Sach- und Gebrauchstexten und <i>testimonios</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen	Zusammenhängendes Sprechen Arbeitsergebnisse präsentieren und kommentieren eigene Standpunkte darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte bewerten	Verständnis-, Analyse- und/oder Kommentaraufgaben Realisieren kreativer Schreibaufträge	sinngemäße situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>costumbres y rituales aztecas, descubrimiento, conquista, sumisión de un pueblo</i>				
Metavokabular: Zusammenfassung, Analyse, Kommentar				
Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der Sek I erlernten grammatischen Strukturen				
Grammatischer Schwerpunkt: <i>la voz pasiva</i>				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexte, testimonios - Statistiken, Fotomaterial, Karikaturen 				

2. Quartal: Thema: Diversidad étnica y cultural de México – indigenismo y malinchismo		2. Klausur		
		Teil A: Schreiben + Lesen (isoliert) Teil B: Sprachmittlung 2 Unterrichtsstunden Erlaubte Hilfsmittel: ggf. einsprachige Vokabelliste, Kontrolllisten		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Vielfalt der indigenen Völkergruppen in Mexiko - Probleme in der mexikanischen Gesellschaft: Diskriminierung der <i>indígenas</i>, <i>atracción blanca</i> vs. <i>indigenismo</i> - Rolle der Malinche und ihre Bedeutung bis heute 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Entnehmen der Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen von Liedern (<i>La Maldición</i>)	Sach- und Gebrauchstexten, literarischen Texten und <i>testimonios</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen	eigene Standpunkte darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte bewerten und kommentieren, Gespräche/Diskussionen führen	Verschiedene Formen des kreativen Schreibens realisieren (z.B. innerer Monolog) Wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung einbeziehen	sinngemäße situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>indigenismo</i> , <i>malinchismo</i> , <i>el papel de malinche (traidora o heroína)</i> Metavokabular: Liedinterpretation, Bildinterpretation Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der Sek I erlernten grammatischen Strukturen Grammatischer Schwerpunkt: <i>el subjuntivo (presente und imperfecto)</i>				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexte, literarische Texte, <i>testimonios</i>, Lieder - Bilder 				

3. Quartal Thema: Inmigración de Latinoamérica a EE.UU. – El sueño de una vida mejor		3. Klausur		
		Teil A: Schreiben + Lesen (integriert) Teil B: Sprachmittlung 2 Unterrichtsstunden Erlaubte Hilfsmittel: ggf. einsprachige Vokabelliste, Kontrolllisten		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Gründe für die Aus- und Einwanderung (Schwerpunkt Mexiko) - Möglichkeiten und Gefahren der Reise in die USA - Probleme des Zusammenlebens im Zielland 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Entnehmen der Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen von auditiv und visuell vermittelten Texten (11)	Sach- und Gebrauchstexten und <i>testimonios</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details	eigene Standpunkte darlegen und begründen sowie divergierende	Verstandnis-, Analyse- und/oder Kommentaraufgaben Realisieren von kreativen	sinngemäße situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich

<i>kilómetros, El gran cruce)</i>	entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen	Standpunkte bewerten und kommentieren, Gespräche/Diskussionen führen	Schreibaufträgen	und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>emigración, factores de empuje y de atracción, la vida laboral, la convivencia, los problemas de integración,</i> Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der Sek I erlernten grammatischen Strukturen Grammatischer Schwerpunkt: <i>el futuro, el condicional</i>				
Text- und Medienkompetenz				
- Sach- und Gebrauchstexte, testimonios, Filme, Statistiken, Fotomaterial				

4. Quartal		4. Klausur		
Thema: Los años difíciles del siglo XX Cambios sociales y políticos		Teil A: Schreiben + Lesen (isoliert)		
		Teil B: Hör-/Sehverstehen 2 Unterrichtsstunden Erlaubte Hilfsmittel: ggf. einsprachige Vokabelliste, Kontrolllisten		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
- Historische Ereignisse und ihre kulturellen Folgen (<i>España antes de la Guerra Civil, la Guerra Civil y sus consecuencias, una primera mirada a la Transición</i>) - Kritische Auseinandersetzung mit dem eigenen historischen Hintergrund				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Auszügen aus dem Spielfilm <i>La lengua de las mariposas</i> die Gesamtaussage, Hauptaussagen und einzelne Informationen entnehmen Wesentliche Einstellungen und Beziehungen der Sprechenden erfassen (z.B. <i>Moncho, Don Gregorio</i>)	Literarischen Texten, Sach- und ebrauchstexten und <i>testimonios</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen	Eigenen Standpunkt in Bezug auf die Historische Entwicklung in Spanien darlegen und begründen Abläufe der Ereignisse vor und während der <i>Guerra Civil</i> darstellen Stellung beziehen	Verstandnis-, Analyse- und/oder Kommentaraufgaben Realisieren kreativer Schreibaufträge (z.B. innerer Monolog)	sinngemäße situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten zum spanischen Bürgerkrieg mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache und Ergänzung um historische Information aus der deutschen Geschichte
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>republicanos, falangistas, dictadura, monarquía constitucional, democracia</i> Metavokabular: Charakterisierung Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der Sek I erlernten grammatischen Strukturen				
Text- und Medienkompetenz				
- Sach- und Gebrauchstexte, <i>testimonios</i> , Filme, Romane - Statistiken, Fotomaterial				

4. Unterrichtsvorhaben in der Qualifikationsphase 1, GK (n)

1. Quartal		1. Klausur		
Thema: Los niños de la calle y la explotación infantil		Schreiben: resumen + comentario 2 Unterrichtsstunden Erlaubte Hilfsmittel: ggf. einsprachige Vokabelliste, Kontrollliste		
Bezug zu den inhaltlichen Vorgaben (2017): El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica				
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - soziale Ungleichheit in Lateinamerika - Notwendigkeit und Grenzen von Kinderarbeit: <i>trabajo infantil vs. explotación infantil</i> - Straßenkinder: <i>El sueño de una vida mejor</i> 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Video- und Filmszenen bzw. Liedern entnehmen: <i>Quiero ser, Pobre Juan</i>	Sach- und Gebrauchstexten zum Thema <i>pobreza infantil</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen	eigene Standpunkte zum Thema <i>pobreza infantil</i> darlegen und begründen	Wiederholung <i>resumen</i> und <i>comentario</i> Produktionsorientiertes Schreiben (carta, Leserbrief, <i>blog</i>)	sinngemäße, situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>pobreza, explotación y trabajo infantil</i>				
Metavokabular: <i>carta al director, blog</i>				
Grammatische Strukturen:				
<ul style="list-style-type: none"> - Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der EF erlernten grammatischen Strukturen - Grammatischer Schwerpunkt: <i>futuro simple, condicional, presente de subjuntivo</i> 				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Zeitungsberichte, <i>testimonios</i>, Videos, Filmausschnitte - Hörsehstrategien (Sehen o. Ton, über Bildaussagen Sprache antizipieren) - Lieder 				

2. Quartal		2. Klausur		
Thema: Andalucía – me gusta		Teil A: Schreiben + Lesen (isoliert) Teil B: Sprachmittlung 2 Unterrichtsstunden Erlaubte Hilfsmittel: ggf. einsprachige Vokabelliste, Kontrollliste		
Bezug zu den inhaltlichen Vorgaben (2017): Andalucía, cultura y turismo				
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Annäherung an eine spanische Region (u.a. Städte in Andalusien, <i>atracciones culturales</i>, Stierkampf, Feste, <i>gitanos</i>) 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Entnehmen der Gesamtaussage,	Sach- und Gebrauchstexten	Von Erfahrungen,	Verständnis -, Analyse (f) und/oder	sinngemäße, situationsangemessene

Hauptaussage und Einzelinformationen von auditiv und ggf. audiovisuell vermittelten Texten (Werbevideos und –tonspuren)	Hauptaussagen entnehmen und diese kontextuell einordnen	Erlebnissen und Vorhaben berichten Eigenen Standpunkt zum Stierkampf darlegen und begründen Präsentationen zum Thema Andalusien	Kommentaraufgaben Realisieren kreativer Schreibaufträge (z.B. Tagebucheintrag, Blogeintrag, Leserbrief, schreiben)	messene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: u.a. <i>corrida de toros, geografía, gitanos</i>				
Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der EF erlernten grammatischen Strukturen Grammatischer Schwerpunkt: z.B. <i>frases condicionales</i> , Nebensatzverkürzungen (<i>gerundio</i>), Passivkonstruktionen, wichtige Verbalperiphrasen (mit <i>gerundio</i> und Infinitiv)				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Zeitungsartikel, Werbevideos, Hörtexte - Karten/Bildmaterial - Lieder (z.B. <i>flamenco</i>) 				

3. Quartal		3. Klausur		
Thema: La migración de África a España		Teil A: Schreiben + Lesen (integriert)		
Bezug zu den inhaltlichen Vorgaben (2017): España – país de inmigración		Teil B: Sprachmittlung		
		3 Unterrichtsstunden		
		Erlaubte Hilfsmittel: ein- und zweisprachiges Wörterbuch		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Auswanderungsgründe - Gefahren der Reise - Integrationsfragen: <i>adaptación vs. aislamiento</i> 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Video- und Filmszenen entnehmen: z.B. <i>14 kilómetros Abdel</i> , Wesentliche Informationen aus Hörtexten entnehmen	Sach- und Gebrauchstexten und literarische Texte zum Thema <i>la inmigración</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen	eigene Standpunkte zum Thema <i>integración</i> darlegen und begründen	Wiederholung und Festigung <i>resumen</i> , comentario, Analyse von sach- und Gebrauchstexte	
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>factores de empuje y atracción, peligros del viaje, la convivencia</i>				
Metavokabular: Analysevokabular				
Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der EF erlernten grammatischen Strukturen Grammatischer Schwerpunkt: <i>frases condicionales, imperfecto de subjuntivo</i>				
Text- und Medienkompetenz				
Zeitungsberichte, <i>testimonios</i> , Auzüge aus literarischen Texten, Videos, Filmausschnitte, Hörtexte, Hör(seh)strategien				

4. Quartal		4. Klausur		
Thema: Los jóvenes en España – una generación en movimiento		Teil A: Schreiben + Lesen (integriert) Teil B: Hörverstehen 3 Unterrichtsstunden Erlaubte Hilfsmittel: ein- und zweisprachiges Wörterbuch		
Bezug zu den inhaltlichen Vorgaben (2017): España – país de emigración				
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Lebensentwürfe und Werte spanischer Jugendlicher - Europäische Wirtschaftskrise - Situation auf dem spanischen Arbeitsmarkt - Protestbewegung - Auswanderung und Zusammenleben im Zielland 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
	Sach- und Gebrauchstexten und <i>testimonios</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen	eigene Standpunkte darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte bewerten und kommentieren, Gespräche/Diskussionen führen	Informationen kohärent schriftlich darlegen - <i>resumen</i> produktionsorientiertes Schreiben – <i>comentario</i>	sinngemäße situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>emigración, factores de empuje y de atracción, la vida laboral, la convivencia, los problemas de integración</i> Metavokabular: <i>resumen, comentario</i> Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der EF erlernten grammatischen Strukturen Grammatischer Schwerpunkt: Futuro simple, Condicional, Subjuntivo				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexte, <i>testimonios</i> - Statistiken, Fotomaterial - Stellenanzeigen 				

5. Unterrichtsvorhaben in der Qualifikationsphase 1, GK (f)

1. Quartal		1. Klausur		
Thema: Los jóvenes en España – una generación en movimiento		mdl. Kommunikationsprüfung		
Bezug zu den inhaltlichen Vorgaben (2017): España – país de emigración		Teil A: monologisches Sprechen: z.B. Bildbeschreibung und Einordnung, Zukunftspläne Teil B: dialogisches Sprechen: rollegebundene Diskussion Erlaubte Hilfsmittel: ein- und zweisprachiges Wörterbuch in der Vorbereitungszeit (ggf.)		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Lebensentwürfe und Werte spanischer Jugendlicher - Europäische Wirtschaftskrise - Situation auf dem spanischen Arbeitsmarkt - Protestbewegung - Auswanderung und Zusammenleben im Zielland 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
	Sach- und Gebrauchstexten und <i>testimonios</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen	eigene Standpunkte darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte bewerten und kommentieren, Gespräche/Diskussionen führen ggf. Bewerbungsgespräch	Informationen kohärent schriftlich darlegen - <i>resumen</i> produktionsorientiert es Schreiben – <i>comentario</i> ggf. Lebenslauf und Bewerbung schreiben	sinngemäße situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>emigración, factores de empuje y de atracción, la vida laboral, la convivencia, los problemas de integración</i> Metavokabular: <i>resumen, comentario</i> , Redemittel zur Diskussion Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der Sek I und EF erlernten grammatischen Strukturen Grammatischer Schwerpunkt: <i>Futuro simple, Condicional, Subjuntivo</i>				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexte, <i>testimonios</i> - Statistiken, Fotomaterial - Stellenanzeigen, Lebensläufe 				

2. Quartal		2. Klausur		
Thema: Los niños de la calle y la explotación infantil		Teil A: Sprachmittlung + Lesen (isoliert)		
Bezug zu den inhaltlichen Vorgaben (2017): El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica		Teil B: Schreiben		
		3 Unterrichtsstunden		
		Erlaubte Hilfsmittel:		
		ein- und zweisprachiges Wörterbuch		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - soziale Ungleichheit in Lateinamerika - Notwendigkeit und Grenzen von Kinderarbeit: <i>trabajo infantil vs. explotación infantil</i> - Straßenkinder: <i>El sueño de una vida mejor</i> 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Video- und Filmszenen bzw. Liedern entnehmen: <i>Quiero ser, Pobre Juan</i>	Sach- und Gebrauchstexten zum Thema <i>pobreza infantil</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen	eigene Standpunkte zum Thema <i>pobreza infantil</i> darlegen und begründen	Wiederholung <i>resumen</i> und <i>comentario</i> Produktionsorientiertes Schreiben (<i>carta</i> , <i>Leserbrief</i> , <i>blog</i>) <i>Análisis</i>	sinngemäße, situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>pobreza, explotación y trabajo infantil</i>				
Metavokabular: <i>carta al director, blog</i> , stilistische Mittel				
Grammatische Strukturen:				
Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der Sek I und EF erlernten grammatischen Strukturen				
Grammatischer Schwerpunkt: <i>futuro simple, condicional, presente de subjuntivo</i>				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Zeitungsberichte, <i>testimonios</i>, Videos, Filmausschnitte - Hörsehstrategien (Sehen o. Ton, über Bildaussagen Sprache antizipieren) - Lieder 				

3. Quartal		3. Klausur		
Thema: Andalucía – me gusta		Schreiben: resumen + análisis + comentario		
Bezug zu den inhaltlichen Vorgaben (2017): Andalucía, cultura y turismo		3 Unterrichtsstunden		
		Erlaubte Hilfsmittel:		
		ein- und zweisprachiges Wörterbuch		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Annäherung an eine spanische Region (u.a. Städte in Andalusien, atracciones culturales, Stierkampf, Feste, <i>gitanos</i>, ggf. <i>historia, la influencia árabe</i>) 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Entnehmen der Gesamtaussage, Hauptaussage und Einzelinformationen von auditiv und ggf.	Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen entnehmen und diese kontextuell	Von Erfahrungen, Erlebnissen und Vorhaben berichten	Verständnis -, Analyse (f) und/oder Kommentaraufgaben Realisieren kreativer Schreibaufträge (z.B.	sinngemäße, situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen

audiovisuell vermittelten Texten (Werbevideos und – tonspuren)	einordnen	Eigenen Standpunkt zum Stierkampf darlegen und begründen Präsentationen zum Thema Andalusien	Tagebucheintrag, Blogeintrag, Leserbrief, Werbetexte schreiben)	Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>u.a. corrida de toros, geografía, gitanos, historia, al andaluz</i> Metavokabular: Werbetexte(f) Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der Sek I (f) und EF erlernten grammatischen Strukturen Grammatischer Schwerpunkt: z.B. <i>frases condicionales</i> , Nebensatzverkürzungen (<i>gerundio</i>), Passivkonstruktionen, wichtige Verbalperiphrasen (mit <i>gerundio</i> und Infinitiv)				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Zeitungsartikel, Werbevideos, Hörtexte - Karten/Bildmaterial - Lieder (z.B. <i>flamenco</i>) 				

4. Quartal		4. Klausur		
Thema: La migración de África a España		Teil A: Schreiben + Lesen (integriert)		
Bezug zu den inhaltlichen Vorgaben (2017): España – país de inmigración		Teil B: Hörverstehen 3 Unterrichtsstunden Erlaubte Hilfsmittel: ein- und zweisprachiges Wörterbuch		
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Auswanderungsgründe - Gefahren der Reise - Integrationsfragen: <i>adaptación vs. aislamiento</i> 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Video- und Filmszenen entnehmen: z.B. <i>14 kilómetros Abdel,</i> Wesentliche Informationen aus Hörtexten entnehmen	Sach- und Gebrauchstexten und literarische Texte zum Thema <i>la inmigración</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen	eigene Standpunkte zum Thema <i>integración</i> darlegen und begründen	Wiederholung und Festigung <i>resumen,</i> <i>comentario,</i> literarische Analyse, Analyse von sach- und Gebrauchstexte	
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>factores de empuje y atracción, peligros del viaje, la convivencia</i> Metavokabular: Analysevokabular, literarische Analyse Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der Sek I und EF erlernten grammatischen Strukturen Grammatischer Schwerpunkt: <i>frases condicionales, imperfecto de subjuntivo</i>				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Zeitungsberichte - <i>testimonios</i> - Auzüge aus literarischen Texten 				

- Videos, Filmausschnitte
- Hörtexte, Hör(seh)strategien

6. Unterrichtsvorhaben in der Qualifikationsphase 2, GK (n) + GK (f)

1. Quartal Thema: Andalucía – turismo y agricultura Bezug zu den inhaltlichen Vorgaben (2017): Andalucía, cultura y turismo	1. Klausur (n) Teil A: Schreiben + Lesen (integriert) Teil B: Hörverstehen 3 Unterrichtsstunden Erlaubte Hilfsmittel: ein- und zweisprachiges Wörterbuch			
	(f) Schreiben: Teil A: Schreiben + Lesen (integriert) Teil B: Hörverstehen 3 Unterrichtsstunden Erlaubte Hilfsmittel: ein- und zweisprachiges Wörterbuch			
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Massentourismus vs. nachhaltiger Tourismus - Umwelt, Umwelteinflüsse, Umweltbedrohungen - Landwirtschaft 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Entnehmen der Gesamtaussage, Hauptaussage und Einzelinformationen von auditiv und ggf. audiovisuell vermittelten Texten (Werbevideos und –tonspuren, Radiomitschnitte)	Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen entnehmen und diese kontextuell einordnen	Von Erfahrungen, Erlebnissen und Vorhaben berichten, Vor- und Nachteile des Tourismus darstellen, die eigene Meinung zum Tourismus/ Landwirtschaft wiedergeben und Alternativen aufzeigen	Verständnis - , Analyse (f) und/oder Kommentaraufgaben Realisieren kreativer Schreibaufträge (z.B. Tagebucheintrag, Blogeintrag, (Leser-)Brief, Werbetexte (f) schreiben)	sinngemäße, situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: u.a. turismo (turismo de masas/ turismo sostenible, agricultura (agricultura intensiva/ agricultura ecológica, productos ecológicos, los diferentes cultivos) Metavokabular: Statistiken beschreiben Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der Sek I (f) und EF erlernten grammatischen Strukturen Grammatischer Schwerpunkt: z.B. indirekte Rede, <i>Subjuntivo</i>				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Zeitungsartikel, Werbevideos, Hörtexte - (Post-)Karten/Bildmaterial, Statistiken - Radiomitschnitte, -reportagen 				

<p style="text-align: center;">2. Quartal</p> <p style="text-align: center;">Thema: El bilingüismo en Cataluña</p> <p style="text-align: center;">Bezug zu den inhaltlichen Vorgaben (2017): El bilingüismo como faceta de la sociedad española</p>	2. Klausur			
	<p>(n) mdl. Kommunikationsprüfung</p> <p>Teil A: monologisches Sprechen: z.B. Bildbeschreibung und Einordnung, Interpretation</p> <p>Teil B: dialogisches Sprechen: rollengebundene Diskussion</p> <p>Erlaubte Hilfsmittel: ein- und zweisprachiges Wörterbuch in der Vorbereitungszeit (ggf.)</p>			
<p>(f)</p> <p>Teil A: Schreiben + Lesen (isoliert)</p> <p>Teil B: Sprachmittlung</p> <p>3 Unterrichtsstunden</p> <p>Erlaubte Hilfsmittel:</p> <p>ein- und zweisprachiges Wörterbuch</p>				
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Regionalismus und nationale Einheit in Spanien: <i>situación actual en Cataluña, opiniones personales y actitudes políticas, el trasfondo histórico y político (f) de la polémica sobre las lenguas</i> - kulturelle und sprachliche Vielfalt in Spanien, katalanische Werten, Normen und Verhaltensweisen - eigene Lebenserfahrung und Sichtweisen mit denen der Katalanen und Spanier differenziert vergleichen, diskutieren und problematisieren 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Entnehmen der Gesamt-, Hauptaus-sagen und Einzel-informationen aus dem Film <i>Una casa de locos</i> Im Film <i>Una casa de locos</i> implizite Information erkennen und einordnen und mit textexternem Wissen kombinieren	explizite und implizite Informationen erkennen und in Kontext der Gesamtaussage einordnen Selbstständig komplexen Sach- und Gebrauchstexten, z.B. <i>Constitución, Estatut</i> , Zeitungsartikel, Tabellen, Hauptaussagen, inhaltliche Details zur Sprachpolitik in <i>Cataluña</i> entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen	Meinung klar und begründet darlegen, Sachverhalte kulturellen Interessens darstellen problematisieren und kommentieren, in unterschiedlichen Rollen (informellen und formalisierten Gesprächssituationen) flexibel interagieren, eigenen Standpunkt differenziert darlegen und begründen, divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren	in die eigene Texterstellung explizite und implizite Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht einbeziehen und Standpunkte durch differenzierte Begründung oder Beispiele stützen bzw. widerlegen, Texte durch den Einsatz eines angemessenen Stils und Registers gestalten	singemäße, situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
<p>Thematischer Wortschatz: <i>bilingüismo, represión política, derechos y deberes ciudadanos</i></p> <p>Grammatische Strukturen:</p> <p>Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der Sek I (f) und EF erlernten grammatischen Strukturen ein breites und gefestigtes Repertoire grundlegender und komplexerer (f) grammatischer Strukturen zur Realisierung ihrer Kommunikationsabsicht funktional verwenden, sicherer Verwendung von Zeiten und Modi, und indirekter Rede.</p>				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Zeitungsberichte, - <i>testimonios</i> - Videos, Filmausschnitte - Leserbriefe, Sach- und Gebrauchstexte (z.B. <i>Constitución, Estatut</i>) 				

3. Quartal Thema: Chile – sociedad y cultura Bezug zu den inhaltlichen Vorgaben (2017): Chile, sociedad y cultura	1. Klausur (nur 3.Abiturfach)			
	(n) Teil A: Schreiben + Lesen (integriert) Teil B: Sprachmittlung 3 Zeitstunden Erlaubte Hilfsmittel: ein- und zweisprachiges Wörterbuch			
	(f) Teil A: Schreiben + Lesen (integriert) Teil B: Sprachmittlung 3 Zeitstunden Erlaubte Hilfsmittel: ein- und zweisprachiges Wörterbuch			
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Geografie und Bevölkerung Chiles (<i>población indígena – mestizos, mapuche, aymara, rapanui</i>) - Feste und Traditionen - Wirtschaft und Umwelt - Immigration und Emigration 				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Video- und Filmszenen, Radiomitschnitten bzw. Liedern entnehmen: z.B. <i>Illapu „Volver para vivir“</i>	Sach- und Gebrauchstexten und <i>testimonios</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen	eigene Standpunkte darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte bewerten und kommentieren, Gespräche/Diskussionen führen	Informationen kohärent schriftlich darlegen, Análisis (z.B. <i>poemas, textos literarios</i>)	sinngemäße situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>indígenas, campo semántico „economía“, fiestas y tradiciones</i> Metavokabular: Wiederholung und Vertiefung Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der Sek I (f) und EF erlernten grammatischen Strukturen				
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexte, <i>testimonios</i> - Statistiken, Fotomaterial - Film- und Radiomitschnitte - Auszüge aus literarischen Texten 				
4. Quartal Thema: Chile – historia Bezug zu den inhaltlichen Vorgaben (2017): Chile, sociedad y cultura	keine Klausur			
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Allende-Zeit - Diktatur Pinochets 				

- demokratischer Wandel				
Funktionale kommunikative Kompetenz				
Hör/Hörsehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Video- und Filmszenen bzw. Liedern entnehmen: z.B. <i>Machuca, Antipatriarca</i>	Sach- und Gebrauchstexten und <i>testimonios</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen	eigene Standpunkte darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte bewerten und kommentieren, Gespräche/Diskussionen führen	Informationen kohärent schriftlich darlegen, Análisis (z.B. discursos políticos, textos literarios)	sinngemäße, situationsangemessene Wiedergabe von wesentlichen Inhalten mündlich und schriftlich in die jeweilige Zielsprache
Verfügbarkeit sprachlicher Mittel				
Thematischer Wortschatz: <i>campo semántico „política“</i> (z.B. <i>persecución represión, régimen</i>) Metavokabular: Wiederholung und Vertiefung Grammatische Strukturen: Bedarfsorientierte Wiederholung und Vertiefung der in der Sek I (f) und EF erlernten grammatischen Strukturen				
Text- und Medienkompetenz				
- Sach- und Gebrauchstexte, <i>testimonios</i> - <i>discursos políticos</i> - Auszüge aus literarischen Texten - Filmausschnitte - Lieder				

7. Grundsätze der Leistungsbewertung

Klausuren

Es werden in den Kursen jeweils 4 Klausuren geschrieben. Der Zeitrahmen ist 2-3 Stunden. Die letzte Klausur der Q2 beider Kursformen richtet sich in Dauer, Umfang und Aufbau nach den Vorgaben des Zentralabiturs. Die Klausuren haben unterschiedliche Kompetenzschwerpunkte: Schreiben, Hör- bzw. Hörsehverstehen Lesen, Sprachmittlung, Sprechen. Die Bewertung richtet sich nach dem Lehrplan (Kap. 3 u. 4) und den Vorgaben des Zentralabiturs.

15 P.	14 P.	13 P.	12 P.	11 P.	10 P.	9 P.	8 P.	7 P.	6 P.	5 P.	4 P.	3 P.	2 P.	1 P.	0 P.
95%	90%	85%	80%	75%	70%	65%	60%	55%	50%	45%	40%	34%	27%	20%	<20%

Mündliche Prüfung

Im folgenden Quartal wird eine Klausur durch eine mündliche Kommunikationsprüfung ersetzt:

Spanisch GK (f) Q1 (1. Halbjahr/ 1. Quartal)

Spanisch GK (n) Q2 (1. Halbjahr/ 2. Quartal)

Facharbeit

Die erste Klausur im Halbjahr Q1.2 kann durch eine Facharbeit ersetzt werden. Diese muss auf Spanisch angefertigt werden.

Inhaltliche Gestaltung	40%
Darstellungsleistung (Die Darstellungsleistung wird um die Aspekte wissenschaftliches Arbeiten und Form erweitert.)	60%

Wörterbucheinsatz in Klausuren

Spanisch GK (f) ab Q1

Spanisch GK (n) nicht vor Q.1 (2. Halbjahr)

Sonstige Mitarbeit

Zum Bereich Sonstige Mitarbeit zählen alle Leistungen, die die Schülerinnen und Schüler abgesehen von den Klausuren erbringen. Unentschuldigte Fehlstunden werden mit der Note ungenügend in der Sonstigen Mitarbeit aufgenommen.

BETEILIGUNG ALLGEMEIN
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Häufige und stetige Beteiligung ✓ Regelmäßiges Vortragen von Ergebnissen, Texten und Hausaufgaben ✓ Aufmerksamkeit und Konzentration während des Unterrichts
SPRACHLICHE QUALITÄT DER BEITRÄGE
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Verwendung des Spanischen als Arbeitssprache ✓ Verwendung eines dem Leistungsstand angemessenen Wortschatzes ✓ Verwendung neu gelernter Strukturen ✓ Rückgriff auf unterschiedliche Strategien, um Sprachschwierigkeiten zu bewältigen
INHALTLICHE QUALITÄT DER MITARBEIT
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Beiträge sind für die gemeinsame Weiterarbeit an einem Thema wesentlich.
ANFERTIGEN DER HAUSAUFGABEN
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Regelmäßige Anfertigung ✓ Anspruchsvolle und umfangreiche Gestaltung
SELBSTSTÄNDIGE ARBEIT
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Eigenständiges Wiederholen und Üben ✓ Systematisierung und regelmäßiges Lernen vom Vokabular ✓ Durchführung von Fehleranalysen zur Fehlervermeidung
KURZVORTRÄGE
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Sorgfältige Vorbereitung innerhalb der vereinbarten Frist ✓ Intensives Üben zu Hause oder im Unterricht ✓ Freier Vortrag anhand von Stichworten oder einer Mindmap ✓ Erstellung eines Handout und ggf. anderer Visualisierungshilfen, sofern nicht anders abgesprochen
PARTNER UND GRUPPENARBEIT
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Kooperatives und konstruktives Zusammenarbeiten ✓ Zielgerichtetes und effektives Arbeiten gemäß der Aufgabenstellung ✓ Rückgriff auf das Spanische als Arbeitssprache
PERSÖNLICHE ARBEITSEINSTELLUNG
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Hohe Anforderungen an sich selbst hinsichtlich der eigenen Weiterentwicklung stellen (sprachlich, thematisch, kommunikativ)

- ✓ Rückmeldungen zur Entwicklung der eigenen Fähigkeiten einholen
- ✓ Persönliche Ziele setzen

Quelle: Klink, Hella & Birgit Willenbrink (Hg.): *Rutas Uno. Lehrwerk für Spanisch als spätbeginnende Fremdsprache*. Paderborn: 2010, S. 184.